



Stand: November 2024

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter [www.auva.at/sicherlernen](http://www.auva.at/sicherlernen).

Medieninhaber und Hersteller:  
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien  
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.

# Schulwegplan

## Dr. Karl-Renner-Volksschule, Kapfenberg



[www.auva.at](http://www.auva.at)

[www.auva.at](http://www.auva.at)

### Liebe Eltern!

Der Schulweg stellt in Bezug auf die Sicherheit eine besondere Herausforderung dar. Gerade für Erstklasslerinnen und Erstklassler bedeutet dieser nicht nur einen Schritt in eine neue Welt, sondern auch die erstmalige Auseinandersetzung mit den Anforderungen im Straßenverkehr.

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) bemüht sich daher Maßnahmen zu setzen, um Schulwege für Kinder sicherer zu machen. Eine Initiative ist dieser Schulwegplan, der mit Unterstützung der Stadtgemeinde Kapfenberg entstand. Er soll Ihnen Hinweise geben, welche Wege zur Schule geeignet sind, wo es weitgehend empfehlenswerte Querungsstellen gibt und wo Kinder besonders vorsichtig sein müssen.

Basis dieses Plans sind die von den Eltern der Dr. Karl-Renner-Volksschule genannten Problembereiche im Schulumfeld, welche zusätzlich der Stadtgemeinde zur Prüfung von baulichen Verkehrssicherheitsmaßnahmen dienen sollen.

### AUVA-Schulwegtipps

Bauliche und verkehrsregelnde Maßnahmen machen Schulwege sicherer! Aber auch Sie als Eltern sind gefordert: Durch konsequentes Verkehrstraining können Sie viel für die Sicherheit Ihres Kindes am Schulweg beitragen.

#### Schulweg üben!

Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg ab und erklären Sie ihm, warum es wo gefährlich ist und worauf es als Fußgängerin bzw. Fußgänger achten muss. Üben Sie problematische Stellen (siehe Schulwegplan) besonders gut. Beim nächsten Mal lassen Sie sich bereits von Ihrem Kind führen, das dabei über sein Verhalten spricht. So können Sie feststellen, ob es alles richtig verstanden hat und eventuell korrigierend eingreifen.



Regelmäßiges, gemeinsames Training ist wichtig!

### Der erste Alleingang

Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deshalb gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Üben Sie mit Ihrem Kind und begleiten Sie es so lange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt.

### Sehen und gesehen werden

Wichtig ist der Blickkontakt zwischen Kind und Kfz-Lenkerinnen bzw. -Lenkern: Diese können nur stehen bleiben, wenn sie das Kind auch tatsächlich gesehen haben. Ein Kind hingegen kann nur sicher queren, wenn es rechtzeitig erkennen kann, dass die Straße frei ist oder die Fahrzeuglenkerin bzw. der Fahrzeuglenker angehalten hat. Deshalb sollten Überquerungen bei unübersichtlichen Stellen, wie z. B. zwischen parkenden Fahrzeugen und Sträuchern, vor Kurven und Kuppen vermieden werden.

### Die Kür: Überqueren einer Fahrbahn

Möglichst einen sicheren Übergang suchen, selbst wenn ein Umweg eingeplant werden muss. Optimal sind Ampelanlagen, Sicherung durch Schulwegdienste, Mittelinseln, Fahrbahnerhöhungen, Gehsteigvorziehungen,

Zebrastreifen. Falls keine Querungshilfen vorhanden sind, gilt: Eine Querungsstelle wählen, die gute Sicht auf die Fahrbahn bietet. Immer am Gehsteigrand stehen bleiben. Erst gehen, wenn die Straße frei ist oder alle Fahrzeuge – aus beiden Richtungen – angehalten haben.

### Helle Kleidung sorgt für Sicherheit

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind im Straßenverkehr rechtzeitig gesehen wird. Gerade im Herbst und Winter, wenn es in der Früh noch dunkel ist oder bei nebligem Wetter ist helle Kleidung von Vorteil. Noch besser wirken Reflektoren an Kleidung und Schultaschen – mit diesen können Kinder von Kfz-Lenkerinnen bzw. -Lenkern schon aus einer Entfernung von 130 Metern wahrgenommen werden.



Sicherheit durch Sichtbarkeit!

## Vorwort

### Liebe Kinder!

Mit der Einschulung beginnt eine neue spannende Phase in eurem Leben. Der Weg von und zur Schule ist bestimmt aufregend, aber es gibt Stellen, wo ihr besonders auf euch Acht geben müsst. Damit ihr wisst, welche das sind, haben wir von der Stadtgemeinde Kapfenberg gemeinsam mit Verkehrsexpertinnen und -experten euren Schulweg durchleuchtet.

### Liebe Eltern!

Damit Ihre Kinder sicher von und zur Schule unterwegs sind, wurden potenziell gefährliche Stellen auf dem Schulweg analysiert, empfohlene Verhaltensweisen für die Kinder erarbeitet und hier in diesem Merkblatt zusammengefasst. Nutzen Sie diesen Plan als Hilfestellung, wenn Sie mit Ihren Kindern den Schulweg üben und weisen Sie sie auf besondere Gefahrenstellen hin! Ihre Stadtgemeinde Kapfenberg

## Schule

Die Dr. Karl-Renner-Volksschule liegt an der Otto-Hauberger-Straße in einem Siedlungsgebiet. Die Schule verfügt über zwei Eingänge: von der Otto-Hauberger-Straße aus und von der Dr.-Karl-Renner-Gasse aus.

**Liebe Eltern,** befahren Sie die Dr.-Karl-Renner-Gasse bitte in Fahrtrichtung Norden! Hier ist am östlichen Fahrbahnrand eine Elternhaltestelle eingerichtet. Die Kinder können somit schulseitig aussteigen und gelangen über den Schulhof direkt und sicher in die Schule. Bitte fahren sie nicht bis vor den Schulhof! Das Halten und Parken ist hier verboten. Die Reversiervorgänge bergen unnötige Gefahren für die vorbeigehenden Kinder. Fahren Sie daher auch nicht bis vor den Schuleingang in der Otto-Hauberger-Straße!

Ihr Verhalten trägt maßgeblich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im unmittelbaren Schulumfeld bei!

1



### Zebrastreifen über die Meierhofstraße:

Bleibe vor jedem Zebrastreifen unbedingt am Gehsteig stehen, egal ob du zu Fuß oder mit dem Scooter unterwegs bist! Vorsicht: An dieser Kreuzung können die Autos aus drei unterschiedlichen Richtungen kommen. Quere erst, wenn die Straße frei ist oder die Autofahrer:innen für dich stehen geblieben sind!

2



### Querung der Reinholzgasse:

Bleibe vor dem Queren der Straße am Fahrbahnrand stehen! Schau in alle drei Richtungen! Wenn die Straße frei ist, gehe zügig über die Straße! Auf dem Heimweg von der Schule ist deine Sicht nach rechts eingeschränkt. Wenn von links keine Autos kommen, gehe einige Schritte nach vor und vergewissere dich, dass auch von rechts kein Auto kommt!



Kartengrundlage: basemap.at

**S**

Schule



empfohlener Schulweg

Gefährliche Stellen:



Vorsicht

erhöhte Vorsicht

Gefahr! Querung vermeiden!

**EH**

Elternhaltestelle

3



**Zebrastreifen Höhe Schule:**

Bevor du die Straße am Zebrastreifen querst, bleibe stehen und schaue in beide Richtungen! Wenn die Straße frei ist, darfst du queren. Du darfst auch dann queren, wenn die Kfz-Lenker:innen für dich anhalten. Wenn ein Bus in der Haltestelle steht, warte unbedingt, bis er weggefahren ist und du wieder freie Sicht auf die Straße hast!

4



**Bushaltestelle Buchalkastraße:**

Im Bereich der Bushaltestelle geht der Gehsteig nicht durch. Wenn vor dem Haus Nr. 35 Autos stehen, sei bitte vorsichtig! Versuche, wenn möglich, zwischen den Autos und dem Haus vorbeizugehen! Ist das nicht möglich, so vergewissere dich, dass die Straße frei ist und sich keine Autos nähern. Gehe zügig an den parkenden Autos vorbei!

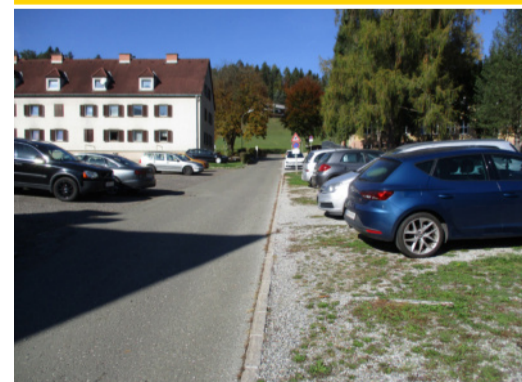
5



**Anton-Buchalka-Str., Schmaler Gehsteig:**

In der Anton-Buchalka-Straße ist der Gehsteig abschnittsweise sehr schmal. Halte einen möglichst großen Abstand zur Straße! Wenn du gemeinsam mit deinen Freundinnen oder Freunden unterwegs bist, geht bitte hintereinander! Das gilt natürlich auch für andere Straßenabschnitte mit schmalen Gehsteig.

6



**Vorbeigehen hinter parkenden Autos:**

Sei vorsichtig, wenn du hinter parkenden Autos vorbeigehen musst! Autos, die rückwärts ausparken, können dich leicht übersehen. Wenn die Rücklichter weiß leuchten und jemand vorne am Lenkrad sitzt, kann das bedeuten, dass das Auto losfahren möchte. Bleibe in diesem Fall lieber stehen und lasse das Auto ausparken!